

## 30 UNI, Asiatisches Kultur- und Sprachzentrum

Artilleriestraße 70 🌐 Campus Röthelheimpark ☒

### LEHRSTUHL JAPANOLOGIE

#### Ein japanischer Filmabend

Folgende zwei Filme werden gleichzeitig gezeigt:

- (1) SUMMER-WARS: Anime zum Problem der „Internetisierung“ und was passieren kann, wenn unser Leben komplett ins Internet verlagert wird [FSK 12]. Anschließend gibt es die Möglichkeit zu einer kleinen Diskussionsrunde mit Japanologen.  
 (2) ZATÔICHI: Katano Takeshi – Spielfilm [FSK 16].

Filmvorführung, 16:30-19:30 Uhr, max. 25 Besucher, Raum 00.111

#### Das mythische Japan

Gehen Sie mit uns auf eine Reise quer durch Mythen, Geistergeschichten und Volksglaube und lernen Sie ein komplett anderes Japan kennen, jenseits von Technik, Samurai und Kirschblüten.



20:30 Uhr: Synkretismus in Japan: Maria als Boddhisattva (T. Iwawaki-Riebel)

21:00 Uhr: Japanische Mythologie (M. Fürnkäs)

21:30 Uhr: Der Hund und die Entstehung Japans (J. Stein)

22:00 Uhr: Warum die Japaner Angst vor Geistern haben (K. Pongrac)

22:30 Uhr: Fabelwesen in der japanischen Populärkultur (R. Maas)

Vortrag, 20:30-23:00 Uhr, max. 25 Besucher, Raum 00.111

### LEHRSTUHL SINOLOGIE

#### Szene aus einem chinesischen Theaterstück

Auch Theatertexte können im Mittelpunkt chinawissenschaftlicher Beschäftigung stehen. Studierende der Erlanger Sinologie haben sich im Sommersemester 2013 mit einem modernen chinesischen Theaterstück befasst: „Die glückverheißende Eröffnung“ (Kaishi Daji) von He Jiping. Auf Chinesisch und Deutsch haben sie sich einer Szene aus dem Stück angenähert und präsentieren ihre Ergebnisse. Die Veranstaltung entstand auch aus einer Kooperation mit der Erlanger Theaterwissenschaft.



Performance, 18:30, 20:30 und 22:30 Uhr, Dauer: je 30 Min., max. 20 Besucher, Raum 00.112

#### Gao Xingjian – Freiheit, Schicksal und Vorhersage

Der Film „Gao Xingjian. Freiheit, Schicksal und Vorhersage“ entstand 2011 und zeigt seltene Einblicke in das Denken und Schaffen des Nobelpreisträgers für Literatur Gao Xingjian, der in diesem Jahr die Universität Erlangen-Nürnberg besuchte. Gao wurde in China geboren und lebt heute in Paris. Sein Werk ist breit angelegt und reicht von Romanen und Essays über Tuschezeichnungen bis hin zu modernen Theaterstücken. Der Film dokumentiert auch die Arbeit des Internationalen Kollegs für Geisteswissenschaftliche Forschung (IKGF), das seit 2009 an der Universität angesiedelt ist und von den Sinologen Prof. Dr. Michael Lackner und Prof. Dr. Thomas Fröhlich in Kooperation mit Mittelalterforschern geleitet wird.



Filmvorführungen, 19:00, 21:00 und 23:00 Uhr, Dauer: je 30 Min., max. 20 Besucher, Raum 00.112



Ausstellung, Führungen,  
19:30, 21:30 und 23:30 Uhr,  
Dauer: je 30 Min.,  
max. 20 Besucher,  
Raum 00.112

### Kung-fu, Drachen, Abenteuer. Das Bild Chinas im Spiegel des europäischen Comics

Populärkultur ist mittlerweile ein etablierter Bereich sinologischer Forschung. Der Erlanger Professor Michael Lackner sammelt seit vielen Jahren Comics, die vielfältige Blicke auf China offenbaren: Mittelalterliche Schwertkämpfer, Haudegen im Fantasiekostüm, aber auch Personen der jüngeren chinesischen Geschichte. Oft verwenden die Comic-Zeichner Mythen und Bilder vergangener Zeiten. Bildmotiv aus „Der Buddha des Himmels“, Copyright: Dupois 2001, by Cosey. Deutsche Ausgabe bei Salleck Publications.



Performance, 18:00, 20:00  
und 22:00 Uhr,  
max. 20 Besucher,  
Raum 00.112

### „Wenn der Wind durch den Bambus bläst“ – Musikvorführung mit Gesprächsrunde

Musik gehört auch zu den Forschungsbereichen von Sinologie. In dieser Vorführung ist ein asiatisches Instrument zu hören: die Shakuhachi. Das Instrument wurde wohl erstmals im 7. Jhd. n. Chr. in China hergestellt. Nachdem der Chan-Buddhismus von China nach Japan gekommen war, verbanden sich Shakuhachi und Zen. In einem Tempel Fukuokas wird die Bambusflöte bis heute für Meditationen genutzt. Die Erlanger Musikerin Astrid Wißmath steht nach dem Konzert zu einer kleinen Gesprächsrunde bereit.

## 31 UNI, Bioverfahrenstechnik

Paul-Gordan-Straße 7 Campus Röthelheimpark

### LEHRSTUHL BIOVERFAHRENSTECHNIK



Ausstellung, Mitmach-Aktion, 16:00-03:00 Uhr, Technische Halle

#### Bierbrauen zum Anfassen

Am Lehrstuhl für Bioverfahrenstechnik wird der gesamte Brauprozess vom Schrotten des Malzes bis hin zur Gärung durchgeführt und anschaulich erklärt. Die verwendete Brauanlage ermöglicht dem Interessenten ein tieferes Durchdringen des Brauprozesses in Theorie und Praxis. Anhand dieses klassischen biotechnologischen Prozesses sollen zudem die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der Verfahrenstechnik vermittelt werden.

## 32 UNI, LPT-Halle

Konrad-Zuse-Straße 9 Campus Röthelheimpark

### BAYERISCHES LASERZENTRUM



Ausstellung, Demonstration,  
18:00-24:00 Uhr

#### Faszination Laserstrahlung

Erleben Sie Hightech hautnah. Am Bayerischen Laserzentrum (blz) dreht sich alles um das Strahlwerkzeug Laser. Zusammen mit dem Lehrstuhl für Photonische Technologien (LPT) zeigen wir Ihnen die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten dieses besonderen Lichts in Forschung und Produktion. In Zusammenarbeit mit LME (Informatik 5) und Augenklinik lässt Sie das blz zudem Ihr 3D-Stereosehen in einer virtuellen Testumgebung auf die Probe stellen.